



3A

Gebt die Vergleiche mit anderen Bands an der Garderobe ab und sichert euch einen Platz in der ersten Reihe. Wenn das Licht ausgeht kommen Aaron, Adam & Abel: Drei Brüder, eine Band.

Angefangen hat es Weihnachten vor ungefähr 13 Jahren. Der Vater von Aaron, Adam und Abel legt den Jungs statt Socken Musikinstrumente unter den Baum und löst damit schwere Begeisterung aus. Zwei Tage lang wird ordentlich Lärm gemacht – dann ist plötzlich Schuss. Denn um den Brüdern richtig Lust auf die Instrumente zu machen, nimmt er sie ihnen erst mal wieder weg. Ungewöhnliche Aktion, aber Punktlandung: Im nächsten Jahr darf erst Aaron, der Älteste der Drei, auf die heiß begehrte Musikschule, später dann die anderen beiden – und der Bock ist inzwischen riesengroß. Einer nach dem anderen schnappt sich ein Instrument, und schnell wird ihnen klar, dass sie sich nicht nur zu Hause blind verstehen, sondern auch im Proberaum. Aaron, Adam und Abel gründen eine ganz besondere Band. Eine Band aus Brüdern.

Ein kleiner Auftritt in der Aula vor ein paar Lehrern und Eltern verändert plötzlich das ganze Leben der Jungs aus Kerken am Niederrhein: Der Vater einer Klassenkameradin von Adam erkennt ihr Talent und fragt sie direkt, ob sie in seinem kleinen Studio etwas aufnehmen wollen. Hallo? Logisch! Später vermittelt er sie an erfahrenere Produzenten weiter, und mit deren Unterstützung entsteht das erste Album „wirsindhier“, das im Januar 2014 erscheint.

Die Bandbreite auf ihrem Debüt ist erstaunlich. Mit einer Lässigkeit, für die erfahrenere Bands ihre Seele verkaufen würden, legen 3A Tracks hin, die so kraftvoll und stilsicher sind, dass man kaum glauben kann, dass da Teenager zu hören sind. Extrem begabte Teenager, die messerscharfe Grooves genauso aus dem Ärmel schütteln, wie halbstarke Rockriffs und gefühlvolle Pop-Songs wie die superintensive erste Single „Sind wir Freunde?“, in der es um eine quälende Ungewissheit geht, die jeder kennt: Ob der Mensch, in den man verliebt ist, mehr empfindet als nur Freundschaft – hier wird klar, um was für außergewöhnliche Jungs es sich handelt. Musiker, die diesen Text so eindringlich singen und eine große Ballade so präsent tragen können, kann man ruhig Künstler nennen.

Seitdem sind 3 Jahre vergangen. Die Band hat zahlreiche Festivals gespielt, als Opener für Selena Gomez und Tyler Ward und auf ihrer ersten eigenen Tour zahllose Fans begeistert, Features mit Gestört aber Geil und Liont aufgenommen. Und zwischendurch Abi gemacht. Und neue Songs geschrieben. Die soll es jetzt zu hören geben auf der ersten Tour seit 2014 - sichert euch einen Platz in der ersten Reihe!

www.facebook.com/3aofficial/?fref=ts
www.3a-musik.de/

Tickets: 040 413 22 60 // 01806 62 62 80 (Festnetz: 0,20€/Anruf, Mobilfunk: max. 0,60€/Anruf)
Online: www.kj.de // tickets@kj.de